

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2016
2. Wegfall des Geheimhaltungsgrundes nichtöffentlicher Tagesordnungspunkte
3. Energiemanagement Gemeinde Feldafing, Vorstellung Jahresbericht 2015, Vortrag von Herrn Moll eza Energie- und Umweltzentrum Allgäu
4. Abschluss eines neuen Fundtiervertrages mit dem Tierschutzverein Starnberg / Tierheim
5. Erschließung Gewerbegebiet Wieling; dringliche Anordnung Mehrkosten durch Mehreinbau Baustahl
6. Bekanntgaben / Sonstiges

**TOP 4 Abschluss eines neuen Fundtiervertrages mit dem Tierschutzverein
 Starnberg / Tierheim**

Auf Grund umfangreicher Investitionen bittet der Tierschutzverein Starnberg und Umgebung e.V. mit Schreiben vom 28.12.2016 um Anhebung der Fundtierpauschale um 0,10 € auf 0,60 € / Einwohner / Jahr.

Die bedeutet eine Kostensteigerung von ca. 420,- € /Jahr auf ca. 2.500,- € /Jahr.

Der Tierschutzverein übernimmt hierfür die gemeindliche Aufgabe der Fundtierverwahrung. Es bliebe der Gemeinde grundsätzlich auch die Möglichkeit eigene Verwahrungsmöglichkeiten vorzuhalten. Aus Sicht der Verwaltung ist dies jedoch organisatorisch und finanziell keine Alternative.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einer Erhöhung der Fundtierpauschal um 0,10 € / Einwohner / Jahr zu. Bürgermeister Sontheim wird zum Abschluss eines neuen Vertrages ermächtigt.

Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 5 Erschließung Gewerbegebiet Wieling; dringliche Anordnung Mehrkosten
 durch Mehreinbau Baustahl**

In der bereits im Jahr 2014 durchgeführten öffentlichen Ausschreibung zur Erschließung des Gewerbegebietes Wieling war im Leistungsverzeichnis für die beiden Ortbetondurchlässe nur eine geringe Menge Baustahl vorgesehen. Auch bedingt durch die größeren Längen der Durchlässe (Verschiebung Durchlass 3) und die statisch bedingten Erfordernisse (Mehrdichte der Boden – und Deckenplatte und Betongüte) werden die vorgesehenen Massen übertroffen.

Durch den bei Durchlass 2 querenden SW-Kanal (Anschlusskanal Traubing) mussten außerdem zusätzliche Maßnahmen (Isolierung, Edelstahlabdeckungen, Aufkantungen etc.) in Absprache mit dem Abwasserverband Starnberger See getroffen werden.

Die bereits im April 2015 von der Gemeinde genehmigten Nachträge fallen voraussichtlich in der Menge etwas geringer aus, so dass ein Teil des Mehraufwandes in Höhe von ca. 41.650,00 € aufgefangen werden kann.

Um eine weitere Verzögerung der Baumaßnahme vorzubeugen wurden die Kosten im Rahmen einer dringlichen Anordnung am 21.12.2016 durch den Bürgermeister genehmigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die im Rahmen einer dringlichen Anordnung vom 21.12.2016 beauftragten Maßnahmen.

Anwesend: 13
Für den Beschluss: 13
Gegen den Beschluss: 0

TOP 6 Bekanntgaben / Sonstiges

- Bgm Sontheim gibt bekannt, dass die letzten Asylbewerber die Koempelstraße verlassen haben.
- Bgm Sontheim berichtet, dass das Mietverhältnis mit der Fa. Pronesta für das EG im alten Rathaus nicht verlängert wird.
- GRin Bergfeld regt an, Sitzungsgeld pro Sitzung auszuzahlen, auch wenn zwei Sitzungen an einem Tag stattfinden. Die Verwaltung bittet darum, ggf. einen Antrag einzureichen, da dies eine Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes bedeuten würde.

Gefertigt:

Peter Englaender

Genehmigt:

Bernhard Sontheim